Aktionskreis will bis Mai 1000 Unterschriften gegen ein Gewerbegebiet „Rünthe-Süd/Overberge“ sammeln

Die rote Linie zeigt die Grenze des möglichen neuen Gewerbegebiets südlich von Rünthe Süd.

Die Unterschriftensammlung zur Erhaltung des regionalen Grünzugs im Bereich „Rünthe-Süd/Overberge“ und die damit verbundene Verhinderung eines von der Stadt Bergkamen geplanten Gewerbegebietes hat nach Angaben des „Aktionskreises Wohnen und Leben Bergkamen“ innerhalb kürzester Zeit schon 270 Unterschriften erbracht.

Die bekannt gegebenen Stellen für die Unterschriftenlisten (Rünther Str: Fleischerei Jörrihsen, Schreibwarengeschäft

Brocke – Arztpraxis „Bründermann, Drees u. Beckhove“) werden sehr gut angenommen. Darüber haben einzelne Bürger selber in ihrer Nachbarschaft weitere Unterschriften gesammelt. Im Bereich der Unteren Erlentiefenstr. sind dabei 101 Unterschriften zusammen gekommen.

Die Unterschriftenaktion soll bis mindestens Mai 2019 laufen. Ziel ist es, 1.000 Unterschriften zu erreichen.

Am 02., 09. u. 16.03. (jeweils Samstag) werden auch Infostände vom Aktionskreis durchgeführt, wo die Unterschriftenlisten ebenfalls ausliegen. Als Standorte sind vorgesehen: Rünther Str. (Jörrihsen, Brocke, Post-Café) und Trinkgut im Gewerbegebiet Rünthe.

Die Unterschriftenlisten sollen nach Abschluss der Aktion dem Regionalverband Ruhr (RVR) in Essen übergeben werden.